



## PRESSEMITTEILUNG

PM 28.8.2024

KOMMUNIKATION  
UND FUNDRAISING

Leitung:  
Pfarrer Uwe-C. Moggert-Seils

Haus der Kirche  
Markgrafenstraße 7  
33602 Bielefeld

uwe.moggert-seils  
@kirche-bielefeld.de  
Mobil 0172 | 5326221  
Fon 0521 | 5837 180  
Fax 0521 | 5837 281

### **Ferienfreizeiten des Jugendverbandes der Evangelischen Jugend Bielefeld waren erfolgreich. Kritische Stellungnahme zur ARD-Dokumentation „Alptraum Ferienlager“**

*Bielefeld, 28.8.2024.* Die Sommerferien sind vorbei und die Freizeiten der Evangelischen Jugend Bielefeld sind erfolgreich und sicher zu Ende gegangen. In diesem Jahr waren es allein in den Sommerferien fünf Freizeiten für Kinder und Jugendliche ab 14 Jahren mit rund 100 Teilnehmenden.

Angesichts der jüngsten ARD-Dokumentation „Alptraum Ferienlager“ bezieht die Evangelische Jugend Bielefeld gegenüber allen Eltern und Teilnehmenden der Freizeiten klar Stellung: Wir stehen für sichere, gut betreute und qualitativ hochwertige Ferienfreizeiten. Die in der Dokumentation benannten Missstände in einigen Ferienlagern erschüttern uns zutiefst und unterstreichen die Bedeutung hoher Standards in der Kinder- und Jugendarbeit.

„Wir als Jugendverband können nicht nachvollziehen, warum der Staat an kommerzielle Anbieter von Jugendfreizeitmaßnahmen nicht die gleichen hohen und notwendigen rechtlichen Anforderungen stellt wie an Jugendverbände und die Anbieter von Offener Kinder- und Jugendarbeit“, erklärt Ines Hartl, Vorsitzende des synodalen Ausschusses für die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen. „Die in der Dokumentation geschilderten Bedingungen sind inakzeptabel und zeigen auf, wie notwendig Schutzkonzepte, Schulungen und klare Regelungen sind.“

#### **Sicherheit und Qualität im Mittelpunkt**

Malte Hausmann, Leiter des Jugendreferats, ergänzt: „Es gibt einen entscheidenden strukturellen Unterschied zwischen uns und kommerziellen Anbietern: Wir sind nicht nur während der Freizeiten für die Teilnehmenden da, sondern das ganze Jahr über. Unsere Freizeiten

sind eingebettet in eine ganzjährige Jugendarbeit und sind kein profitorientiertes Geschäftsmodell.“

Die Evangelische Jugend Bielefeld bietet seit vielen Jahren Freizeiten an, die von einem erfahrenen Team aus ehrenamtlichen Mitarbeitenden und angestellten Pädagogen organisiert werden. „Unsere Freizeiten unterliegen einem kontinuierlichen Verbesserungsprozess“, so Hausmann weiter. „Verpflichtende Schulungen, umfassende Schutzkonzepte und ein engmaschiges Unterstützungsnetzwerk gehören bei uns zum Standard.“

### **Verantwortung und Nachhaltigkeit in der Jugendarbeit**

Neben der Betreuung während der Freizeiten legt die Evangelische Jugend Bielefeld großen Wert auf die nachhaltige Betreuung der Kinder und Jugendlichen. „Wir sind auch nach den Freizeiten weiterhin für die Teilnehmenden und ihre Familien da“, betont Hartl. „Unsere Arbeit endet nicht mit dem Feriende, sondern geht in den kontinuierlichen Angeboten vor Ort weiter.“ Und Malte Hausmann ergänzt: „Wir wünschen allen Kindern und Jugendlichen, die mit uns auf Freizeit waren, einen erfolgreichen Start ins neue Schuljahr. Gleichzeitig freuen wir uns darauf, sie auch während der Schulzeit bei unseren regelmäßigen Angeboten wiederzusehen.“

*Rückfragen an die Evangelische Jugend Bielefeld:*

*Malte C. Hausmann, Referatsleitung: [Malte.Hausmann@kirche-bielefeld.de](mailto:Malte.Hausmann@kirche-bielefeld.de)*

*Ines Hartl, Synodaler Ausschuss für die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen: [ines\\_hartl@web.de](mailto:ines_hartl@web.de)*

Mit freundlichem Gruß

  
Uwe Moggert-Seils, Pressesprecher